

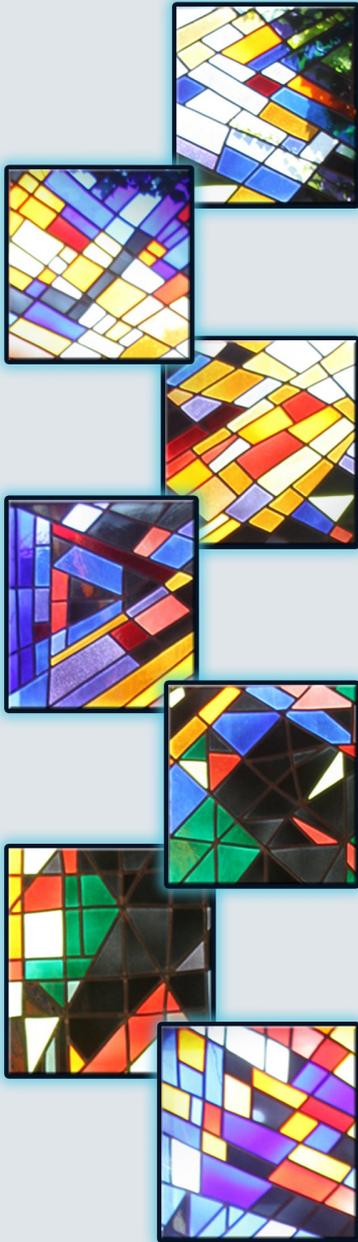


EVANGELISCH-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE REUTLINGEN (BAPTISTEN)

GEMEINDEMOSAIK

AUSGABE

FEBRUAR 2019





Ich bin
überzeugt, dass
dieser Zeit Leiden nicht
ins Gewicht fallen gegen-
über **der Herrlichkeit**,
die an uns offenbart
werden soll.



Monatspruch:

Römer 8, 18: „Denn ich meine, dass die Leiden der jetzigen Zeit in keinem Verhältnis stehen zur Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.“

Mit dem Römerbrief ist uns die tiefste Wahrheit der Erlösung für alle gegeben. Es ist lohnend sich die Zeit zu nehmen und nach diesem „Schatz“ zu graben, denn es geht zutiefst um den Grund legenden Ernst der Christusoffenbarung.

In Kap. 8 zeigt Paulus auf, wie das Leben der Kinder Gottes geistig und geistlich durchdrungen wird. Dies ist da möglich, wo der Mensch den Heilszuspruch erfährt und I h m glaubt. Das Leben entfaltet sich, indem Jesus hineinkommt. Der Mensch muss sich jetzt nicht mehr auf sich selbst beziehen, also selbstherrlich leben, was Paulus das „Leben im Fleisch“ nennt. Das ist das Leben im Geist, wenn Gott selber, in Jesus, in eine persönliche Beziehung zu Dir und mir tritt und wir zu Ihm.

Paulus spricht weiter in Vers 18 von den Leiden in dieser Zeit, die in keinem Verhältnis stehen zur Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll. Das Leiden dieser Zeit ist vergänglich und deswegen lohnt es nicht länger traurig zu sein. Denn die

Herrlichkeit Gottes, die an uns sichtbar werden wird, ist unsere Zukunft.

Was ist das mit der Herrlichkeit Gottes?

Er, der Ewige, kommt nicht nur ins Menschsein, sondern nimmt es mit aller Schuld, allem Leid und Dunkel an sich. Er, das Heil, geht ins Kaputte, Zerrissene hinein, wo Er nicht hingehört und macht es durch! S O ist Er Herr. Er liebt und dient, als Gottes Knecht, Dir, mir und der ganzen Welt. Erbärmlich endet Er am Kreuz und damit bleibt Er doch der Herr. Für die Menschheit und auch für mich selbst, kein ansehnlicher Herrgott nach irdischen Vorstellungen, der so daherkommt.

Genau darin aber besteht das Geheimnis Seiner Herrlichkeit. Der Lebendige, Ewige stirbt meinen und Deinen Tod und damit trägt Er die Schuld weg. So haben wir, Du und ich, einen Gott, der die menschlichen Abgründe kennt, durchschritten hat und sich erbarmt.

Ihm will ich glauben, dass Er mich zurechtbringt in allem Straucheln und Elend des Zerisses zwischen meinem Tun und Glauben. An meinem Lebensende ist Er auch immer noch da. Dieses Heilswerk hat Er vollbracht. In Ihm kann ich mich bergen. Das macht mein Leben hell und froh!

*Es grüßt Euch herzlich
Evelyn Hildebrandt*

Herzliche Einladung zum Taufkurs

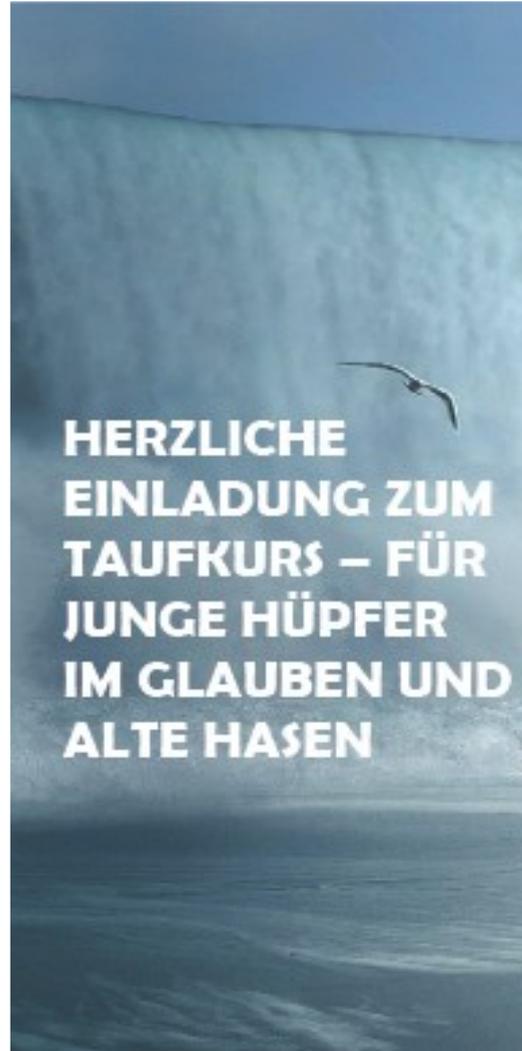
In diesem Jahr haben wir den Termin für die Taufe bewusst auf den Ostersonntag gelegt. Es gibt eigentlich keinen Tag im Jahr, an dem die Botschaft lauter herausgerufen wird: *Gott schenkt neues Leben, in dem er Jesus Christus von den Toten auferweckt hat. – Er will auch Dir neues Leben schenken!* – Das wollen wir also am 21. April als ganze Gemeinde feiern: dass Gott Menschen erreicht und einen Weg mit ihnen geht.

Wenn Du Dich für die Taufe interessierst und wissen willst, was es damit auf sich hat und ob es ein Weg auch für dich sein könnte, dann melde Dich zu den Taufkursen an (siehe Flyer auf der Nachbarseite) und sprich mit Deinem Pastor. Die Teilnahme am Kurs heißt noch nicht, dass Du Dich hinterher auch taufen lassen musst. Aber womöglich gibt es an den Abenden die Möglichkeit, sowohl inhaltliche, als auch praktische Fragen zu klären, die für eine Entscheidung zur Taufe wichtig sind.

Die Kursabende finden jeweils am

Montag um 19:00 Uhr statt: 25.02. / 11.03. / 25.03. / 08.04.

Zu den Abenden dürfen sich natürlich auch bereits getaufte Gemeindeglieder anmelden. Jeder soll die Möglichkeit bekommen, den eigenen Weg mit Jesus immer wieder zu re-



flektieren und der eigenen Taufe so eine Art Erneuerung zu gönnen. Das bereichert nicht nur Dich persönlich, sondern auch diejenigen, die sich zum ersten Mal damit beschäftigen.

Lass Dich also zum Taufkurs einla-

den, der mit Sicherheit Überraschungen parat hat – weil der Weg mit unserem guten Gott niemals langweilig ist. Pastor Günter Mahler und ich, wir freuen uns schon auf Dich!

Pastor Daniel Meisinger

Taufe

auf den **Punkt** gebracht

ALLES WICHTIGE ZU DEINEM MEILENSTEIN
DES GLAUBENS AN JESUS CHRISTUS
MIT UMFANGREICHEM SCHULUNGSMATERIAL

MONTAG, 25. FEBRUAR 2019 19:00 UHR
MONTAG, 11. MÄRZ 2019 19:00 UHR
MONTAG, 25. MÄRZ 2019 19:00 UHR
MONTAG, 08. APRIL 2019 19:00 UHR
DONNERSTAG, 18. APRIL 19:00 UHR FEST DES GLAUBENS
TAUFE AM 21. April 2019 10:00 UHR

ANMELDUNGEN BEI
pastor.mahler@baptisten-reutlingen.de
pastor.meisinger@baptisten-reutlingen.de



Baptisten Reutlingen

Feiern & Erleben in der FEIS

„Sollt ich meinem Gott nicht singen?
Sollt ich ihm nicht dankbar sein?
Denn ich seh in allen Dingen, wie so gut er's mit
mir meint.“

Herzliche Einladung zur Quartalsgeburtstagsfeier
am Dienstag, 19. Februar 2019 um 15:00 Uhr.
Wir freuen uns über alle, die kommen.

Wilfried K. und Mitarbeiter



Gott spricht:
Ich lasse dich nicht fallen
und verlasse dich nicht!

Josua 1, Vers 5b

Eine gute Aussicht

Gottes Liebe hüllt uns wie warme Kleidung sorgsam ein. Jesu Gegenwart umgibt uns wie eine zweite Haut. So ist unser Leben von Gott völlig umfungen, und wir sind bei ihm gut untergebracht.

Alles, was nun auf uns zukommt, kommt zuerst auf Gott zu. Was uns berührt, muss zuerst Gott berühren. Nichts wird uns betreffen können, ohne vorher auf Gott zu treffen. Jeder neue Tag, jede Aufgabe und Begegnung, jeder Mensch und jedes Ereignis müssen erst an Gott heran, bevor sie uns erreichen. Das ist eine gute Aussicht für ein neues Jahr!

Welche Leiden uns auch begegnen, Gott wird in seiner Liebe zu uns zuerst darunter leiden. Was uns Freude und Hoffnung macht, wird erst Gott erfreuen. Menschen, die uns helfen oder hindern, trösten oder traurig machen, treffen erst auf Gott, bevor sie zu uns kommen.

Nichts, was uns begegnet oder widerfährt, bedrückt oder erhebt, uns aufgetragen oder abverlangt wird, kommt in unser Leben, ohne bei Gott gewesen zu sein. Die Widrigkeiten, die uns entgegenstehen, empfängt Gott vor uns. Was wir auch erdulden, legt sich erst auf Gott und wird dadurch in erträgliches und zuträgliches Leid verwandelt. Nicht wir tragen letztlich das Leben, Gott trägt uns mit unserem Leben!

Alles Neue, Schönes und Schweres, Lustvolles und Leidvolles, Gutes und Böses, Großes und Kleines kommt zuerst zu Gott und wird von seiner Liebe und Freundlichkeit in seine Art verwandelt und trifft dann erst auf uns. Alles, was uns begegnet, bekommt von Gott her eine ganz andere, göttliche Art und Natur. Die Zukunft ist immer Gottes Zukunft, und was wir erleben, erlebt Gott vor uns und mit uns.

*„Darum müssen denen, die Gott lieben,
alle Dinge zum Besten dienen!“*

(Römer 8, 28)

Frühjahrsputz

Warum nicht auch einen Frühjahrsputz für die Seele machen:

Kostbare Erinnerungen polieren, stumpf gewordene Einsichten blank wienern,

alte Gewohnheiten abstauben, überflüssige Grübeleien entsorgen.

Und sich am Ende fühlen wie ein neuer Mensch.

TINA WILLMS



Schon gewusst?



1. Predigt-als MP3

Gottesdienste können im MP3-Format unter www.baptisten-reutlingen.de/podcasts heruntergeladen werden. Eine gute Gelegenheit für alle, die die Predigt verpasst haben oder sie ein zweites Mal anhören wollen.

2. Mosaik als PDF-Download

Das aktuelle Mosaik kann unter www.baptisten-reutlingen.de/podcasts heruntergeladen werden.

3. Aktueller Kalender

Aktuelle Termine können unter www.baptisten-reutlingen.de/kalender angeschaut werden.

4. Gemeindeplanung als PDF-Download

Intern kann die Gemeindeplanung unter www.baptisten-reutlingen.de/podcasts/gottesdienstplanung heruntergeladen werden (Passwortgeschützt - Das Passwort bekommt ihr im Gemeindebüro).



LINE DANCE

WORKSHOP FÜR EINSTEIGER

- Wir tanzen neben- und hintereinander ohne Partner
- Bewegung auf flotte Countrymusik
- Training von Körper und Geist (⇒ ein Gefühl für Koordination sollte vorhanden sein)
- gemeinsam Spaß haben und später vielleicht die Gemeinde mit einem Auftritt erfreuen

Wann:

Samstag, 02.02.2019 und jeweils um 14.30 Uhr
Samstag, 16.02.2019 circa 2 Stunden

Wo:

In der FE 15



Tag	Datum	Zeit	Termine
Fr.	15.02.	09:30	Krabbelgruppe
		15:45	Frauenkreis
		16:00	Gemeindeunterricht: Start-up
		19:00	Jugend
Sa.	16.02.	14:30	Line Dance Workshop
So.	17.02.	10:00	Gottesdienst (D. Meisinger/-)
Mo.	18.02.	19:00	Offene Bandprobe
Di.	19.02.	15:00	Seniorenkreis
		17:30	Jungen-Pfadfinder (12 - 18 Jahre)
Mi.	20.02.	07:00	Frühgebet
		17:30	Jungen-Pfadfinder (6 - 12 Jahre)
		19:00	Männerabend
Do.	21.02.	20:00	CC-Chor
Fr.	22.02.	09:30	Krabbelgruppe
		16:00	Gemeindeunterricht: Start-up
		19:00	Jugend
		19:30	All you can meet: Read my book
Sa.	23.02.		
So.	24.02.	10:00	Gottesdienst (G. Hildebrandt/H. Wardin)
			24.02. - 03.03. Gebetsstaffel 24/7
Mo.	25.02.	19:00	Offene Bandprobe
		19:00	Taufkurs
Di.	26.02.	17:30	Jungen-Pfadfinder (12 - 18 Jahre)
Mi.	27.02.	07:00	Frühgebet
		17:30	Jungen-Pfadfinder (6 - 12 Jahre)
Do.	28.02.	20:00	CC-Chor



GEMEINDESTUNDE 07. APRIL 2019

In der diesjährigen Gemeindestunde finden Wahlen zur Gemeindeleitung und die Berufung von 2 Ältesten statt.

Es wäre schön, wenn wir alle für diese Wahl/Berufung beten.

Es wäre schön, wenn wir uns selber fragen, ob wir mit unseren Gaben einen Dienstbereich übernehmen können oder uns für die Aufgabe einer Ältesten/eines Ältesten zur Verfügung stellen.

Es ist wichtig, dass wir uns Gedanken machen, wer aus unserer Mitte als Dienstbereichsleiter in der Gemeindeleitung mitarbeiten sollte, oder als Älteste/Ältester diese Aufgaben übernehmen kann.

Lasst uns miteinander ins Gespräch kommen, miteinander nachdenken, und miteinander beten, damit die Gemeindeleitung vollständig an den vielen Aufgaben in unserem Auftrag nachdenken, arbeiten, planen und beten kann.

(Natürlich wird die Gemeinde regelmäßig über die Arbeit der Gemeindeleitung informiert, natürlich wird die Gemeinde in Entscheidungsprozesse mit eingebunden und natürlich werden Entscheidungen in Gemeindestunden von der ganzen Gemeinde getroffen – unsere Struktur

ist nicht hierarchisch, sondern die Gemeindeleitung ist immer Teil der Gemeinde und handelt in ihrem Auftrag.)

Unsere Gemeinde ist immer im Wandel. ---- Was bleibt, - sie ist immer Leib Christi. - In all ihrer Verschiedenheit und Vielfalt bleibt sie Jesu Gemeinde; von Ihm gerufen und zusammengestellt; nicht immer einer Meinung, aber eins in Christus. Gemeinde unterwegs.

----- Sicher wissen viele nicht (mehr), wie unsere Wahlordnung genau aussieht; deshalb ist die Wahlordnung angefügt.

Folgende Dienstbereiche sind dieses Jahr neu zu wählen:

DB 3 Gottesdienst (für 4 Jahre)

DB 5 Junge Gemeinde (für 4 Jahre)

DB 7 Ressourcen (für 4 Jahre)

DB 9 Öffentlichkeitsarbeit (für 4 Jahre)

DB 8 Gemeindeleben (für 2 Jahre, dieser Dienstbereich ist zur Zeit nicht besetzt)

Auch die 2 Ältesten werden für 4 Jahre berufen.



Tag	Datum	Zeit	Termine
Fr.	01.02.	09:30	Krabbelgruppe
		16:00	Gemeindeunterricht: Start-up
		19:00	Jugend
Sa.	02.02.	14:30	Line Dance Workshop
So.	03.02.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (G. Mahler/-)
		ca. 11:30	Gemeindeversammlung: Thema: Bau
Mo.	04.02.	19:00	Offene Bandprobe
Di.	05.02.	17:30	Jungen-Pfadfinder (12 - 18 Jahre)
		19:00	GL-Sitzung
Mi.	06.02.	07:00	Frühgebet
		17:30	Jungen-Pfadfinder (6 - 12 Jahre)
Do.	07.02.		
Fr.	08.02.	09:30	Krabbelgruppe
		16:00	Gemeindeunterricht: Start-up
		16:30	Bauausschuß
		19:00	Jugend
Sa.	09.02.		
So.	10.02.	10:00	Gottesdienst (G. Mahler/D. Benrad)
Mo.	11.02.	19:00	Offene Bandprobe
Di.	12.02.	15:00	Bibelgesprächskreis
		17:30	Jungen-Pfadfinder (12 - 18 Jahre)



Gebetsstaffel 24/7

Liebe Beter!

Es ist wieder soweit: vom **So. 24.02. - So. 03.03.2019** findet in unserer Gemeinde nun zum 9. Mal das 24-Stunden-Gebet über 7 Tage statt. Für eine Woche wird unser Bibelstundenraum in einen Gebetsraum verwandelt, in dem man an mehreren Stationen intensiv mit Gott in Kontakt treten kann.

Wir wollen einen Raum schaffen, in denen Menschen Gott begegnen können – und sich selbst.

Dieses Jahr steht die Gebetsstaffel unter dem Thema der Jahreslosung: Suche Frieden und jage ihm nach!

Wie und wo kann man sich anmelden?

Wie auch in den vergangenen Jahren möchten wir die Tage in Gebetsschichten einteilen. Man kann im Bibelstundenraum oder von zu Hause aus beten – alleine oder zu zweit, oder zu mehreren (z.B. Hauskreis). Um eine Schicht zu belegen, hängen wir 2 - 3 Wochen vor Beginn der 24/7-Woche eine **Liste zum Eintragen** aus.

Anschließend werden alle Beter in eine Online-Liste übertragen, die

dann ab **11.02.2019** freigeschaltet wird. Ab diesem Zeitpunkt ist die Internetliste die einzige Möglichkeit, eine oder mehrere Stunden zu buchen. So können Überschneidungen im Raum vermieden werden.

Wie finde ich den Zugang zum Bibelstundenraum?

Über den Eingang Frankonenweg. Wir werden, wie jedes Jahr, den Raum über den Türcode absichern und geben euch diesen Code vor eurer Schicht z.B. telefonisch oder über SMS durch.

Für unsere Beter zu Hause und auch im Gebetsraum wird wieder ein Heft als Leitfaden zusammengestellt, in dem die einzelnen Stationen beschrieben werden.

Diese Gebetsstationen erwarten Euch:

Ankommen: - Das Herzensgebet

Ausdrucksmalerei

Entlastungsstation – Das Kreuz und persönliche Fürbitte

Klage- und Dankmauer

Der Psalm 23 als Bodenbild – Beten mit Psalmworten

Suche den Frieden und jage ihm nach – Jahreslosung

Vom Lobgesang zur Anbetung

Einer trage des anderen Last –

Fürbitte für die Welt

Bibelworte - Wir schreiben gemeinsam einen Teil der Bibel ab
Gottes Wort für unsere Stadt
Kaffee oder Tee trinken mit Gott
s'Wunderbüchle

Kreativstation zum Thema Frieden

Die erste Gebetsschicht wird **am Sonntag um 12:00 Uhr** nach dem Gottesdienst starten, damit wir eine Woche später alle gemeinsam die Gebetswoche mit einem gemeinsamen Gottesdienst beenden können.

Vor der Gebetswoche wird es Gelegenheit geben, den Raum anzusehen. Während der Gebetszeiten bitten wir darum, die Beter nicht zu stören und die Türen geschlossen zu lassen. Nach dem Ab-

schlussgottesdienst der Gebetswoche räumen wir den Raum sehr schnell auf, damit er wieder zur freien Verfügung steht.

Helfer zum Abbau sind willkommen!

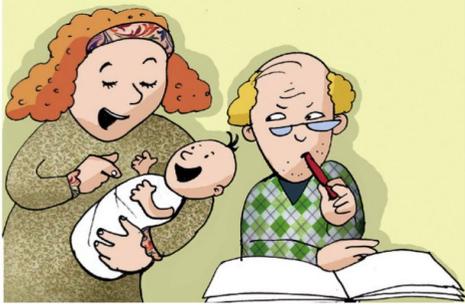
Beten bringt Segen - für andere und für dich selbst. Das haben in den vergangenen Jahren viele von uns erfahren. Wir laden herzlich ein, eine Verabredung mit Gott festzumachen, ER erwartet dich. Wir wünschen dir/euch gute Erfahrungen bei diesem Treffen.

Für das Vorbereitungsteam 24/7
Elisabeth B.





21. Februar: Tag der Muttersprache



Kaum zu glauben: Rund 6.000 unterschiedliche Sprachen gibt es auf der ganzen Welt. Manche Sprachen werden von mehreren Milliarden Menschen gesprochen. Andere Sprachen kennen nur noch eine Handvoll Menschen. Am „Tag der Muttersprache“ am 21. Februar geht es aber auch um Menschen, die mit zwei Sprachen aufwachsen. Das passiert, wenn zum Beispiel die Eltern jeweils eine andere Muttersprache haben. Wer nämlich eine zweite oder sogar dritte Sprache gut kennt, kann vieles über Menschen anderer Kulturen erfahren. Und bekommt einen ganz anderen Blick auf viele Dinge.

In Deutschland gibt es eine merkwürdige Sache mit der Sprache. Es gibt nicht nur jede Menge schwer verständliche



Dialekte wie z. B. das Plattdeutsch der Norddeutschen, das Bayrisch im Süden oder das Sächsisch in Sachsen, sondern auch noch einen Unterschied in der Sprache auf beiden Seiten der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Denn obwohl die Wiedervereinigung Deutschlands schon etliche Jahre her ist, gibt es heute noch sprachliche Besonderheiten. Ein bekanntes Beispiel ist der „Goldbroiler“. Das ist kein edles Schmuckstück und kein Ungeheuer, sondern schlicht und einfach ein goldbraun gebratenes Hähnchen.



Warum spricht man eigentlich beim Geburtsland vom Vaterland und bei der Sprache der Eltern von der Muttersprache? Einerseits ist „Muttersprache“ oder „mütterliche Sprache“ eine alte Übersetzung des lateinischen Wortes „materna lingua“. So wurde zunächst die Umgangssprache bezeichnet. Die Frauen und Mütter standen früher für den Teil der Bevölkerung, die kein Latein konnte und sich nur in der Umgangssprache,

also der Muttersprache, unterhielten und ausdrückten. Das Wort „Vaterland“ ist ebenfalls eine Übersetzung aus dem Lateinischen. Dort nennt man es nämlich „patria“. Es kam daher, dass beim Erbe das Land des Vaters an seine Söhne vererbt wurde.

**Gottesdienst****Kindergottesdienst**

Sonntag 10:00 Uhr

Gemeindeunterricht

Freitag, 16:00 Uhr

Daniel Meisinger (07121/2055640)

Jungen-Pfadfinder (12 - 17 Jahre)

Dienstag, 17:30 - 19:15 Uhr

Sven B.

Jungen-Pfadfinder (6 - 12 Jahre)

Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr

Achim V.

Jugendstunde

Freitag 19:00 Uhr

jugend-info@baptisten-reutlingen.de

JEF (Junge Erwachsene und Familien)

jef-info@baptisten-reutlingen.de

Seniorenkreis

monatlich 3. Dienstag 15:00 Uhr

Wilfried K.

Bibelgespräch

monatlich 2. Dienstag 15:00 Uhr

(Günter Mahler)

Clear Confession Chor

Donnerstag 20:00 Uhr

Isolde Schenk (Tel. 07121/66928)

Krabbelgruppe

jeden Freitag 09:30 Uhr

Rebecca W.

Frauentreff für alle Frauen

3. Freitag im Monat 15:45 Uhr

Marta R.

Hauskreise

Wilfried K.

monatlich 1. Dienstag 15:00 Uhr

Manfred S.

14-tägig Montag 20:00 Uhr

Hans-Jürgen M.

14-tägig Donnerstag 20:00 Uhr

Michael N.

14-tägig Donnerstag 20:00 Uhr

Wilfried K.

14-tägig Freitag 20:00 Uhr

Sandra O.

Mittwoch 19:00 Uhr

Torsten B.

Mittwoch 19:30 Uhr

Ilona S.

Montag 19:30 Uhr

Sabine R.

Mittwoch 19:30 Uhr

Die Uhus (unter Hundert)

Heinz K.

14-tägig Donnerstag 19:00 Uhr

Nachbarkirchen:

„Was ist los im Ringelbach-Viertel?“

www.lebenswert-ringelbach.de



Kontakte

Adresse

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Reutlingen (Baptisten)
Friedrich-Ebert-Str. 15
72762 Reutlingen

Gemeindebüro

Tel. (07121) 270336
Fax. (07121) 260430

buero@baptisten-reutlingen.de

Dienstags und freitags:
10:00 Uhr – 13:00 Uhr

Daniel Meisinger (Pastor)

(07121) 2055640

pastor.meisinger@baptisten-reutlingen.de

**Termine nach Absprache, Mittwoch und
Donnerstag jeweils zwischen 10:00 Uhr
und 17:00 Uhr möglich**

Günter Mahler (Pastor)

(07121) 260621

pastor.mahler@baptisten-reutlingen.de

Dienstags und freitags:
10:00 Uhr – 17:00 Uhr
(für Termine bitte unbedingt vorher anrufen)

Rita Kamenowski-Bucher (Älteste)

(07121) 577581

rita@buchermail.de

Bankverbindungen

Gemeinde u. Mission: KSK Reutlingen
IBAN: DE55 6405 0000 0000 0272 41
BIC: SOLADES1REU

Zeitschriften: KSK Reutlingen
IBAN: DE69 6405 0000 0001 8825 02
BIC: SOLADES1REU

Baukonto: SKB Bad Homburg
IBAN: DE92 5009 2100 0000 1516 02
BIC: GENODE51BH2

Impressum:

Nächste Ausgabe:

Stefan F.

Redaktionsschluss:

10.02.2019

Redaktion: Petra R.
Stefan F.

E-Mail: Mosaik@Baptisten-Reutlingen.de

Ausgabe: Petra R.

Druck: esf-print.de, Auflage: 210 Stück

Bilder: S. 1: UPR, S. 2: Lehmann, S. 14: GEP

Sonstige Bilder: Autoren der Artikel

*Namentlich gekennzeichnete Artikel
geben die Meinung der Autoren wieder!*